

★★★★ Kontakt ★★★★★

★★★★ Man wird nicht
als Mann geboren ... ★★★★★



Fahrverbindungen

- Buslinie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
- Buslinien 100, 187, 106 bis Haltestelle Lützowplatz
- Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

Konzeption: Anna-Katharina Meßmer & Christina Schildmann

Organisation: Doreen Mitzlaff

Telefon: 030 26 935 7323 * **Fax:** 030 26 935 9241

Anmeldungen per E-Mail: forumpug@fes.de

Leiterin Forum Politik und Gesellschaft: Bettina Luise Rürup

Veranstaltungsort: Friedrich-Ebert-Stiftung

Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

**MISSY
MAGAZINE**

STIFTUNG LOTTO
DEUTSCHE KLASSENLOTTERIE BERLIN

WANN IST DER MANN

EIN MANN?



**FREITAG
15 MÄRZ
2013**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Forum Politik
und Gesellschaft



Programm



WANN IST DER MANN EIN MANN? Diese Frage, die bereits in den 1980ern besungen wurde, stellt sich heute mehr denn je. Während die vielen möglichen Rollen und Identitäten für Frauen langsam aber sicher breite gesellschaftliche Akzeptanz erfahren, wird die unhinterfragte Selbstverständlichkeit männlicher Identitäten nun brüchig.

Männer in Spitzenpositionen gehen öffentlich wahrnehmbar in Elternzeit und ernten dafür nicht immer nur Lob. Gleichzeitig wird in den Diskussionen um die »Opfer des Quotenkrieges« das Bild eines omnipotenten, karriere-fokussierten Mannes reaktiviert, der nun aber von den Strukturen geknechtet wird.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat mittlerweile ein eigenes Referat für Jungen- und Männerpolitik eingerichtet und kämpft gegen die Benachteiligung des männlichen Geschlechts. Ist der Mann also in der Krise? Und worum geht es in diesem Krisen-diskurs überhaupt?

Im Rahmen der Tagung möchten wir der Frage nachgehen, wo welche Bilder von Männlichkeiten (re-)konstruiert werden, was hinter den aktuellen Krisendiagnosen steckt, wie Privilegien und Männlichkeitskonzepte verhandelt werden und wo das Potential für Veränderung und alternative, emanzipatorische Entwürfe von Männlichkeit liegt.

Wir laden Sie herzlich ein!

10:30 – 11:00

11:00 – 12:30

Anmeldung

Begrüßung durch Christina Schildmann und Anna-Katharina Meßmer (FES)

Vortrag: »Geschichte der Männlichkeiten«

* Prof. Dr. Jürgen Martschukat
(Universität Erfurt, Geschichtswissenschaft)

12:30 – 13:00

13:00 – 14:30

Kaffeepause

Workshop-Runde I: Der Mann in der Krise

IA) Ist die Krise eine Krise?

- * Prof. Dr. Martin Lücke (FU Berlin, Friedrich-Meinecke-Institut)
- * Dr. Andreas Heilmann
(HU Berlin, Soziologie der Arbeit und der Geschlechterverhältnisse)
- * Dr. Ute Scheub (Autorin, »Heldendämmerung«)

IB) Wann ist der Mann ein Mann?

- * Prof. Dr. Michael Meuser
(TU Dortmund, Soziologie der Geschlechterverhältnisse)
- * Eldem Turan (Projekt HEROES)

IC) Die Angst vor dem Ende des weißen Mannes

- * Dr. Thomas Gesterkamp (Autor, »Geschlechterkampf von Rechts«)
- * Hinrich Rosenbrock (Philipps Universität Marburg, Institut für Soziologie)
- * Dr. Regina Frey (Politikwissenschaftlerin, genderbüro)

14:30 – 16:00

16:00 – 17:30

Mittagspause

Workshop-Runde II: Neuverhandlungen

IIA) Heldenerzählungen

- * Julia Lemmle (Kulturwissenschaftlerin & Performerin)
- * Prof. Dr. Rolf Pohl
(Leibniz Universität Hannover, Institut für Soziologie/Fach Sozialpsychologie)
- * Dr. Elahe Haschemi Yekani
(Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Institut für Anglistik)

IIB) Wer sind die neuen Männer?

- * Volker Baisch (Väter gGmbH, Trendstudie »Moderne Väter«)
- * Prof. Dr. Carsten Wippermann
(Katholische Stiftungshochschule München)
- * Katharina Debus (Dissens e.V.)

17:30 – 18:00

18:00 – 19:00

Kaffeepause

Abschlusspanel:

Der Mann wird durch seinen Beruf zum Menschen

- * Stefan Schmitt (Journalist, Die Zeit)
- * Elke Schmitter (Journalistin, Der Spiegel)
- * Prof. Dr. Margreth Lünenborg (FU Berlin, Arbeitsstelle Journalistik)
- * Thomas Sattelberger
(ehem. Vorstand Deutsche Telekom (bis Mai 2012), Continental AG und Lufthansa Passage)
- * Moderation: Dr. Claudia Neusüß (compassorange GmbH)

19:00 – 19:30

19:30 – 20:15

Pause

Performance: Goldene Zeiten drohen #3 – Helden[Unternehmer]

- * Fräulein Bernd

20:15 – open End

Abschluss und Ausklang